

# Berliner Tageblatt

## und Handels-Zeitung

53. Jahrgang

Druck und Verlag von Rudolf Wolff in Berlin.

Nr. 185

Verleger: Rudolf Wolff in Berlin.

### Durchführung der Dawes-Vorschläge.

#### Reparations-Maßnahmen Deutschlands. Die Zuständigkeit der Reparationskommission. Die Sicherungsfrage.

(Telegramm unseiner Korrespondenten)

**Paris, 17. April.** Die Reparationskommission tritt heute morgen zu einer Sitzung zusammen. Obwohl die Antwort der deutschen Regierung auf die Tagesordnung steht, wird doch angenommen, daß die Diskussion darüber eröffnet wird. Der „Matin“ die Reparationskommission unverzüglich zu handeln wird, um die Vorschläge der französischen unter zehnjähriger Aufsicht der Reparationskommission zu überlassen, und die deutsche Regierung zur Ausführung der Reparationsmaßnahmen zu verpflichten. Die Reparationskommission wird die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen.

der Herrscher würden die Delegierten sich jedoch wahrscheinlich auf nächste Woche versetzen. „Echo National“ will wissen, daß die interalliierte Konferenz im Zusammenhang mit den Reparationsmaßnahmen erst nach der deutschen und französischen Wahlen einberufen werden soll.

### Der Reichszankler über das Gutachten. Die Frage der Gesamtschuld Deutschlands. Die Räumungsfrage.

(Telegramme unseiner Korrespondenten)

**Paris, 17. April.** Der „Matin“ veröffentlicht eine Unterredung, die der Reichszankler Dr. Marx seinem Berliner Korrespondenten erteilt hat. Die deutsche Antwort auf die Reparationskommission, meint darin der Zankler, bedeute die Zustimmung Deutschlands zu den Prinzipien, auf denen das Gutachten der Dawes-Kommission basiert. Die deutsche Regierung müsse in diesem Gutachten eine geeignete Basis für die Diskussion. Es verheißt sich allerdings noch, daß gewisse Punkte noch der Klärung bedürften. Schon bei der ersten Prüfung habe man gewisse Mängel bemerkt und selbst die Reparationskommission habe es für das Beste, zu genehmer Zeit Delegierte nach Paris zu entsenden, um im Einvernehmen mit der Reparationskommission die Einzelheiten zur Durchführung der vorgeschlagenen Pläne zu besprechen.

### Die Raditscheaner in Belgrad.

#### Das „historische Ereignis“. — Verfassungsfreunde und -feinde. Drei Stämme oder drei Nationen? — Krone und „Staatsverräter“. — Verhängung?

Von unserem Sonderkorrespondenten Theodor Berkes.

**Belgrad, 12. April.** Als am 27. März die ersten Abgeordneten der feierlich abgerufenen kroatischen Bauernpartei Raditsch, stürmisch begrüßt von der Slupitschka-Partei, in Belgrad eintrafen, und als gar die ersten fünfzehn von ihnen den Eid auf Verfassung und König ablegten, wurde das weit über Südbalkan hinaus als historisches Ereignis empfunden und gewürdigt. Keinerlich hat erkennbar, manifestierte sich diese aktive Teilnahme der Raditscheaner am parlamentarischen Leben des jungen südslawischen Staates gleich am ersten Tage dadurch, daß das Raditsch-Parlament, wolle es nicht allzuweit entfernt werden, demissionierte. — Und seit der Stunde dieser Demission stand die ganze südslawische Innenpolitik ausschließlich unter der Wirkung dieses Eintrittens der kroatischen Parlamentsrepräsentanten.

Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen.

Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen.

Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen.

### Die Reparationskommission. Die Zuständigkeit der alliierten Regierungen. — Aufstellung eines Planes.

**Paris, 17. April. (M. Z. B.)** Der „Matin“ berichtet, die Reparationskommission wird demnächst zur Erledigung der laufenden Angelegenheiten. Sämtliche Delegierte werden anwesend sein und der Sitzung offiziell zusammenrufen um ihre Einigkeit über den endgültigen Antwort auszusprechen. Wahrscheinlich ist zu erwarten, daß die französischen Mitglieder der Kommission, die die Verantwortung der Sachverständigen für die letzten Entscheidungen der Sachverständigen, ihre Kompetenz teilen, zur Annahme zu empfangen. In einer neuen offiziellen Sitzung werde dann der Rat der Regierungen über die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen.

### „Dahli Hens“ veröffentlicht heute ein Interview, daß der Reichszankler Dr. Marx einen Korrespondenten erteilt hat.

Dr. Marx hat dem Bericht, daß der Reichszankler Dr. Marx einen Korrespondenten erteilt hat. Die deutsche Antwort auf die Reparationskommission, meint darin der Zankler, bedeute die Zustimmung Deutschlands zu den Prinzipien, auf denen das Gutachten der Dawes-Kommission basiert. Die deutsche Regierung müsse in diesem Gutachten eine geeignete Basis für die Diskussion. Es verheißt sich allerdings noch, daß gewisse Punkte noch der Klärung bedürften. Schon bei der ersten Prüfung habe man gewisse Mängel bemerkt und selbst die Reparationskommission habe es für das Beste, zu genehmer Zeit Delegierte nach Paris zu entsenden, um im Einvernehmen mit der Reparationskommission die Einzelheiten zur Durchführung der vorgeschlagenen Pläne zu besprechen.

### Es ist eine andere Frage, ob der Versuch auf Schaffung eines einheitlichen südslawischen Staates den vor der Geschichte verhängenen Bedingungen entsprechen würde.

Es ist eine andere Frage, ob der Versuch auf Schaffung eines einheitlichen südslawischen Staates den vor der Geschichte verhängenen Bedingungen entsprechen würde. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen. Die Reparationsmaßnahmen werden die Reparationsmaßnahmen zu veranlassen.